



Freiwillige Feuerwehr NEUHAUS - UNTERMÜHL

4114 Neuhaus, Untermühl 19, www.untermuehl.com
Marktgemeinde St.Martin i.M.



Kommandant: HBI Franz Riegler
Tel.Nr.: 0664 8481149
e-mail: ff@untermuehl.com
Untermühl, Mai 2010

EINLADUNG und AUSSCHREIBUNG zum Mühlviertler-Zillenbewerb

Die Freiwillige Feuerwehr Neuhaus-Untermühl veranstaltet am 18. Juli 2010 wieder einen Wasserwehrleistungsbewerb und lädt dazu alle Zillenfahrer/Innen der Feuerwehren ein.

Es gelten die Bestimmungen des ÖBFV für den Landes-Wasserwehrleistungsbewerb in Bronze und Silber, Ausgabe November 2000.

Beginn: 09:00 Uhr

Anmeldung: Voranmeldung per E-Mail mit Anmeldeformular bis spätestens 15. Juli 2010 unter ff@untermuehl.com
Anmeldeformular ist unter www.untermuehl.com hinterlegt.
Nachmeldungen sind am Wettbewerbstag bis 30 Minuten vor Beginn der einzelnen Klassen möglich.

Wertungsklassen:

Zillenzweier Silber A + B	Start 09:00 Uhr
Zillenzweier Bronze A + B	Start sofort nach Silber
Zilleneiner A + B	Start sofort nach Bronze
Jugend WKI (Geburtsjahr 1999 + 2000)	Start sofort nach Zilleneiner
Jugend WKII (Geburtsjahr 1998 + 1997)	Start sofort nach WKI
Jugend WKIII (Geburtsjahr 1996 + 1995)	Start sofort nach WKII

Nenngeld:

Zillenzweier	€	10,-- pro Besetzung
Zilleneiner	€	7,--
Jugend	€	3,--

Bei Nachmeldungen wird eine Nachmeldegebühr von € 3,-- pro Zillenbesetzung eingehoben.

Strecke: Der Streckenplan ist unter www.untermuehl.com hinterlegt.
Sobald eine Wettbewerbsdisziplin abgeschlossen ist und der nächste Bewerb läuft, kann in der Abgeschlossenen Disziplin nicht mehr gestartet werden.
Der Streckenplan kann je nach Wasserführung kurzfristig von der Wettbewerbsleitung geändert werden.
Eventuelle Änderungen werden den Wettbewerbsteilnehmern am Startgelände ersichtlich gemacht.

Adjustierung: Der Bewerb ist in Einsatzbekleidung oder Dienstbekleidung grün zu absolvieren.
Das Tragen der Dienstmütze grün oder schwarz ist nicht vorgeschrieben.
Das Tragen von Sportschuhen, Sandalen, Trainingsanzügen etc., ist nicht gestattet.
Sämtliche Teilnehmer müssen während der Wettbewerbsfahrt vorschriftsmäßige Rettungswesten tragen (Ohnmachtsichere Schwimmwesten).

Geräte: Den Wettbewerbsteilnehmern wird freigestellt, mit welchem Gerät die vorgeschriebene Strecke bewältigt wird.
Zillen, Rettungsringe und Handsössen werden beigelegt.
Ruder, Schiffshacken, Stecher und Rettungswesten sind von den Zillenbesetzungen selbst mitzubringen.

Die Ausrüstung einer Zille muss aus 3 Rudern (2m lang), 3 Schubstangen (davon mindestens ein Schiffshaken), 1 Rettungsring u. einer Handsösse und zwei Rettungswesten bestehen. Beim Durchfahren des Zieles müssen mindestens 2 Ruder und 2 Schubstangen (davon 1 Schiffshaken) vorhanden sein.

Die Normlänge für den Schiffshaken und den Stecher von 4m darf nur um 10% über bzw. unterschritten werden. Die Ausführung des Stechers ist freigegeben. Der Kranzmann darf Stecher oder Schiffshaken verwenden.

Knoten: Diese Disziplin entfällt bei diesem Bewerb!

Erste Hilfe: Verletzungen und Unfälle, die sich beim Bewerb ereignen, sind sofort dem Bewerbsleiter zu melden. Zur Versorgung von Verletzten stehen Sanitäter und das Rote Kreuz zur Verfügung.

Schlussveranstaltung:

Die Siegerehrung findet ca. um 15:00 Uhr auf dem Festgelände in Untermühl statt. Zillenbesetzungen die nicht zur Siegerehrung antreten haben keinen Anspruch auf eventuell gewonnene Preise.

Allgemeines: Der Veranstalter übernimmt keine wie immer geartete Haftung. Jeder Wettkämpfer, sowie deren Begleitpersonal und Funktionäre beteiligen sich auf eigene Gefahr und Verantwortung.

Die Freiwillige Feuerwehr Neuhaus-Untermühl ersucht um rege Teilnahme und wünscht allen Aktiven viel sportlichen Erfolg und eine gute Anreise.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Bewerbsleiter HBI Franz Riegler

AW Ernst Gahleitner